

Definition der Regel (für das Bearbeiten bzw. nach dem Wandeln von Positionen)



Wählen Sie im Menü über die Schaltfläche: PARAMETER - VORGÄNGE und ZWISCHENBELEGE den Eintrag [Regeln für Positionen \(Vorgänge\)](#). Dort können Sie die hier beschriebenen Regeln für das Bearbeiten bzw. Wandeln von Vorgangspositionen hinterlegen.

Über die Schaltfläche: NEU erstellen Sie eine neue Regel. Folgende Eingaben können Sie bei der Regel hinterlegen:

Auswertungsposition

Wählen Sie als Auswertungsposition "Für das Bearbeiten bzw. nach dem Wandeln von Positionen".

Bedingung

Mit Hilfe einer Bedingung können Sie festlegen, wann die Regel ausgeführt werden darf. Wird das Kennzeichen "Immer ausführen" deaktiviert, kann eine Formel zum Abarbeiten der Regel definiert werden. Je nachdem welches Kennzeichen aktiviert ist, wird Ihnen ein Editor, der über den Button mit den drei kleinen Pünktchen geöffnet werden kann, zum Definieren der Bedingung angeboten.

Anweisung

Über die Schaltfläche: NEU können Sie die Anweisung definieren, was nach dem Wandeln mit den Vorgangspositionen geschehen soll. Es stehen Ihnen die beiden Anweisungsarten **Feldzuweisungen** oder **Funktionsanweisungen** zur Verfügung.

Feldzuweisungen

Sie können für die anzugebenden Felder des Zielvorgangs diese Optionen wählen:

Feldwert löschen

Wenn diese Anweisung ausgeführt wird, löscht die Anweisung den Inhalt des zugeordneten Feldes.

Feldwert mit Vorgabewert füllen

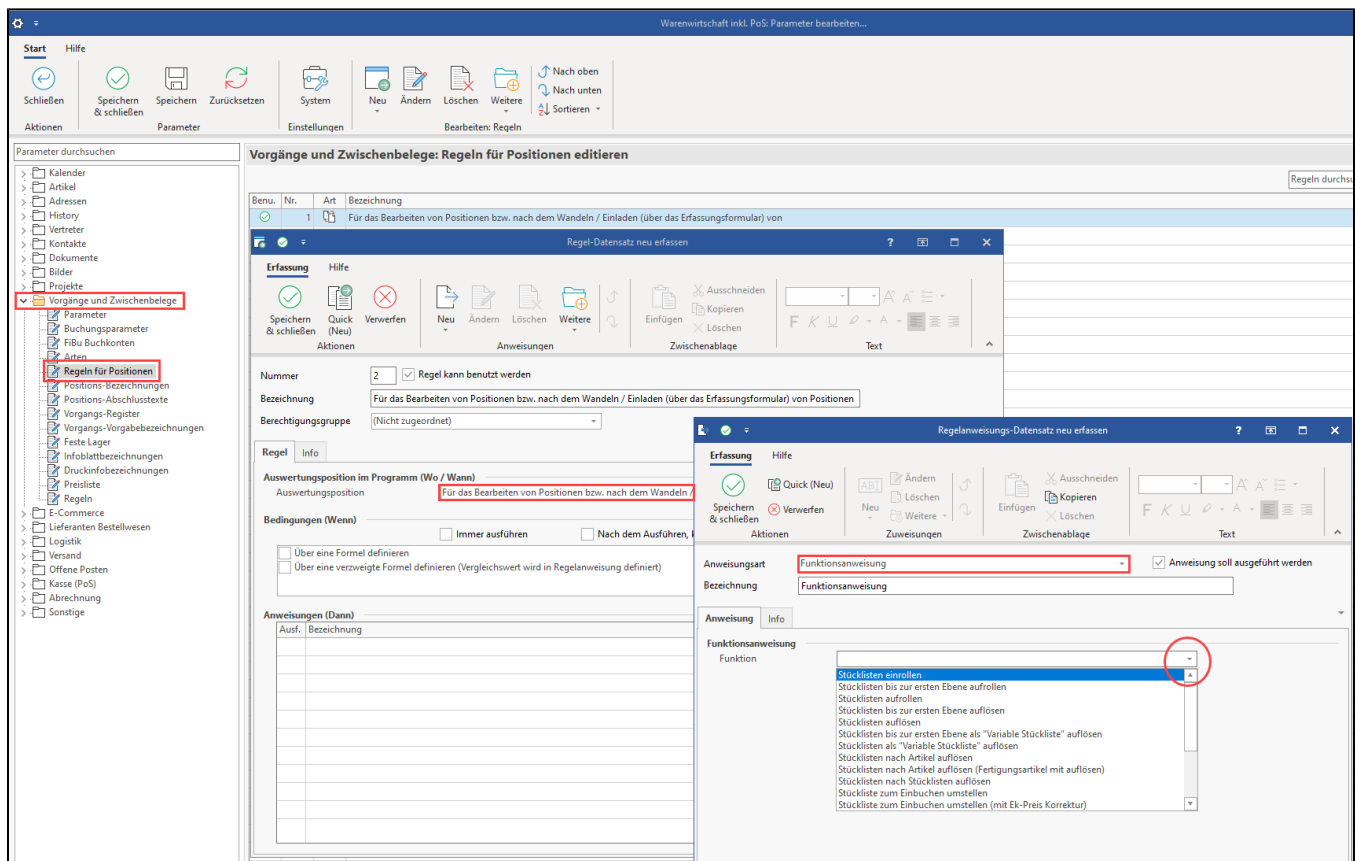
Wenn diese Anweisung ausgeführt wird, füllt die Anweisung das zugeordnete Feld mit dem angegebenen Vorgabewert.

Feldwert über Formel füllen

Wenn diese Anweisung ausgeführt wird, füllt die hinterlegte Formel anhand des Ergebnisses das zugeordnete Feld.

Funktionsanweisungen

Mit den Funktionsanweisungen können Sie die nachfolgend beschriebenen automatischen Änderungen der Zielvorgangspositionen erreichen:



Stücklisten einrollen

"Aufgeklappte" Stücklisten werden wieder "engerollt".

Stücklisten bis zur ersten Ebene aufrollen

Alle Positionen einer Stücklisten werden unterhalb der Stückliste angezeigt (Stücklistenpositionen werden dabei nicht aufgerollt).

Stücklisten aufrollen

Alle Positionen einer Stücklisten werden unterhalb der Stückliste angezeigt, dabei werden auch die Positionen von Stücklistenpositionen aufgerollt.

Stücklisten bis zur ersten Ebene auflösen

Auflösen bedeutet, dass die Stückliste in Ihre Positionen zerlegt wird. Bei dieser Funktion werden die Positionen der Stückliste als Positionen hinter der Stückliste eingefügt und die Stückliste selbst zu einem Floskel-/Textartikel umgestellt.

Stücklisten auflösen

Wie Stücklisten bis zur ersten Ebene auflösen, zusätzlich werden auch Positionen der Stückliste, die Stücklistenpositionen sind, aufgelöst.

Stücklisten nach Artikel auflösen

Wie Stücklisten auflösen, alle Artikel, die in einer Stückliste enthalten sind (auch Artikel die in Stücklisten der Stückliste enthalten sind) werden hinter der Stückliste eingefügt und die Stückliste selbst zu einem Floskel-/Textartikel umgestellt. Zusätzlich werden gleiche Artikel zusammengefasst.

Stücklisten nach Stücklisten auflösen

Wie Stücklisten auflösen, alle Stücklisten, die in einer Stückliste enthalten sind (auch Stücklisten der Stückliste) werden hinter der Stückliste eingefügt und die Stückliste selbst zu einem Floskel-/Textartikel umgestellt. Zusätzlich werden gleiche Stücklisten zusammengefasst.

Bei Stücklisten Fertigungsartikel Kennzeichen aktivieren

Stücklisten werden als Fertigungsartikel markiert.

Fertigungsartikel-Kennzeichen deaktivieren

The screenshot displays the SAP Fiori interface for editing booking parameters for processes and interim documents. The main window is titled 'Vorgänge und Zwischenbelege: Buchungsparameter editieren'. The left sidebar shows the navigation tree with 'Vorgänge und Zwischenbelege' selected. The main content area shows the 'Regeln für das Öffnen' rule configuration. The 'Funktionsanweisung' dropdown is open, showing the 'Stücklisten auflösen' option selected. The 'Anweisungstyp' is set to 'Funktionsanweisung'.